



Behindertenbeirat in der Kreisstadt Unna

12.12.2016

Ergebnisprotokoll der
Sitzung am 10.11.2016
Ort: Rathaus
Ratssaal
Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 18.50 Uhr

Verfasser:

Doris Tönnies
Kreisstadt Unna
Bereich Wohnen, Soziales und
Senioren
✉ Rathausplatz 1 59423 Unna
☎ 02303 103 605
☎ 02303 103 600
✉ doris.toennies@stadt-unna.de

Stimmberechtigte Mitglieder

	Name	Vertreter	Organisation	Teilnehmer
1	Brackelmann	Schmitte	Sportverein „Auf geht,s e.V.“	./.
2	Suske		VdK Sozialverband	Suske
3	Zyche		SoVD Sozialverband Deutschland	Zyche
4	Baran	Rölleke	MSF Multiple Sklerose Förderverein	Baran
5	Ihne, L	Dr. Wille	Parkinson Selbsthilfegruppe Unna	Dr. Wille
6	Paschedag	Eggelnpöhler	Rheuma-Liga AG Unna	Paschedag
7	Schrei		ADS/ADHS Kinder und Jugendliche	Schrei
8	Flacke, F.-J.	Flacke, U.	Narkolepsie SHG Unna	Flacke,F.-J.
9	Krzyzanowski	Horn-Lawaetz	BV Poliomyelitisgruppe e.V. RG	Horn-Lawaetz
10	Muth		Deutsche Epilepsie Vereinigung	Muth
11	Wronski, A.	Wronski, B.	SHG Morbus Crohn/Colitis Ulcerosa	Wronski, A. /B.
12	Backmann	Päglow	Initiative Downsyndrom Kreis Unna e.V.	./.
13	Maschinski	Herzog	Deutsche ILCO e.V. Gruppe Unna	./.
14	Lehmann		SHG Schreiben befreit	./.
15	Friese-Hend., A.		Ge(h)n mit HSP in NRW	./.
16	Rautenberg, U.		Blaues Kreuz Unna	./.
17	Wirth, E.	Görlitz, W.	BSVW Unna	./.
18	Oepfert		Rollstuhlclub Unna	./.

Nicht Stimmberechtigte Mitglieder

			Kreisstadt Unna	
19	Kolter		Bürgermeister	./.
20	Kutter		Beigeordneter	./.
21	Neumann		Bereichsleiter 4-50	Neumann
22	Tönnies		Geschäftsführerin	Tönnies
Parteien				
23	Wass	Wienecke	SPD-Fraktion	Wass
24	Rottinger	Meyer	CDU-Fraktion	./.
25	Kunert	Merkord	GAL-Fraktion	./.
26	Degen	Sina	FDP-Fraktion	Sina
27	Ondrejka-Weber		DIE LINKE	./.
28	Junghärtchen	Jahnke	Piraten	./.
29	Wiese	Göldner	FW/FLU	Wiese
Wohlfahrtsverbände				
30			Caritasverband für den Kreis Unna e.V.	./.
31			Diakonie Werk im Kirchenkreis Unna e.V.	./.
32	Dr. Küsel	Voß	Der Paritätische Kreisgruppe Unna	Dr. Küsel
33			DRK Ortsverein Unna	./.
34	Vogel	Vogelsang	AWO Unterbezirk Unna	./.

Andere beratende Mitglieder

35	Olbrich-Steiner	Spulak, G.	Kreis Unna PM u. 53.6	Olbrich-Steiner
36	Grzenda		Agentur für Arbeit Unna	./.
37	Meyer		ASS	./.
38	Jeck	Brusis	Integrationsrat	Jeck

Gäste

39	Ott		Dezernent Dez.3	Ott
40	Rengers		Seniorenbeauftragter	Rengers
41	Meißner		Suchthilfe 95	Meißner

Herr Baran begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Es wird festgestellt, dass von den stimmberechtigten Organisationen 10 anwesend sind. Der Behindertenbeirat ist somit beschlussfähig.

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.06.2016
	Der Behindertenbeirat der Kreisstadt Unna genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 20.06.2016 einstimmig.
TOP 2	Aktualisierung der stimmberechtigten Mitglieder
	<p>Herr Baran teilt mit, dass 3 stimmberechtigte Mitglieder aus dem Behindertenbeirat ausgetreten seien.</p> <p>1. IGM Schwerbehindertenausschuss</p> <p>Der IGM Schwerbehindertenausschuss wurde bisher von Herr Rainer Arendt vertreten. Herr Arendt ist zwischenzeitlich verstorben. Mit Schreiben vom 25.07.2016 hat die IGM Unna deshalb Ihren Austritt erklärt, da es der IGM nicht mehr möglich ist ein Mitglied in den Behindertenbeirat zu entsenden.</p> <p>2. SHG Eltern autistischer Kinder</p> <p>Die SHG Eltern autistischer Kinder wurde zum 01.10.2016 aufgelöst. Mit Schreiben vom 26.09.2016 hat Frau Iris Bürgel mitgeteilt, dass die SHG aus dem Behindertenbeirat ausscheiden werde.</p> <p>3. SHG Neurodermitis und Allergien</p> <p>Frau Angela Hammermann war federführen bei der SHG Neurodermitis und Allergien. Mit Ihrem Tod im Sommer diesen Jahres hat sich die SHG aufgelöst und scheidet somit auch aus dem Behindertenbeirat aus.</p> <p>Der Behindertenbeirat hat nunmehr 18 stimmberechtigte Mitglieder statt wie bisher 21 stimmberechtigte Mitglieder (aktuelle Liste der stimmberechtigten Mitglieder ist als Anhang beigefügt).</p> <p>Herr Baran teilt weiterhin mit, dass Herr Klaus Thielker (u.a. Vorsitzender des Behindertenbeirates in der Stadt Lünen, Vorsitzender des Schlaganfall Landesverbandes NRW e.V., Mitglied des Sprecherrates der</p>

Selbsthilfegruppen im Kreis Unna), der den Behindertenbeirat jahrelang beratend begleitet habe, am 06.11.2016 verstorben sei.

TOP 3

Beschilderung der Treppe zwischen Katharinen Hof und Rathaus

Die Treppe wird demnächst umgestaltet. Herr Baran teilt mit, dass es wohl nicht möglich sein werde, die Treppe barrierefrei umzugestalten. Der Behindertenbeirat habe daher angeregt, ein Schild neben der Treppe aufzustellen, das auf die Möglichkeit der Nutzung des Aufzugs im Rathaus während der Öffnungszeiten hinweise. Wünschenswert sei dieses auch in Bezug auf die Benutzung des barrierefrei zugänglichen Fahrstuhles im Katharinenhof. Herr Baran habe diesbezüglich Rücksprache mit dem Eigentümer Herrn Riepe gehalten. Dieser lehne ein solches offizielles Schild jedoch ab, in Ausnahmefällen könne der Aufzug jedoch von Menschen mit Behinderungen genutzt werden.

Herr Ott stellt nun die geplante Neugestaltung der Treppe anhand der als Anlage beigefügten Pläne vor.

Im Zuge der Neugestaltung solle die Großraumtagespflege für U3-Kinder eine abgeschlossene Außenfläche erhalten. Die rathausseitige Treppe solle zum großen Teil entfernt werden. Ein kleiner Teil werde als Fluchtweg bestehen bleiben. Die zukünftige Haupttreppe werde die Treppe zum Katharinenhof sein. Künftig würden die Treppenstufen flacher sein als bisher. Es sei eine Terrassenanlage vorgesehen, die die Möglichkeit des Verweilens bieten würde. Herr Ott weist nochmals darauf hin, dass es auf Grund des geringen Platzangebotes nicht möglich sei, einen barrierefreien Aufgang in Form einer Rampenanlage zu verwirklichen.

Er teilt mit, dass es möglicherweise noch die Alternative eines Aufzugschachtes gäbe, was jedoch schnell zu einer Verdoppelung bis Verdreifachung der Kosten führen würde. Angesichts der Möglichkeit während der Dienstzeit den Fahrstuhl des Rathauses zu nutzen, sei eine solche Kostensteigerung nicht zu vertreten.

Herr Ott bittet um Zustimmung des Behindertenbeirates zur geplanten Treppenreuegestaltung.

Herr Baran teilt mit, dass der BSVW Bezirksgruppe Kreis Unna, vertreten durch Frau Wirth, darum bitte die Beschilderung und Ausgestaltung der Treppe kontrastreich und blinden- bzw. sehbehindertengerecht nach DIN 18040-1 auszuführen.

Herr Ott nimmt diesen Hinweis gerne mit.

Nach Rückfrage teilt er mit, dass die Treppe auch einen Handlauf erhalten und beleuchtet sei.

Herr Ott sichert zu, dass die Feinplanung in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat erfolgen werde.

Der Behindertenbeirat stimmt einstimmig der geplanten Neugestaltung der Treppe und der Nutzung des Fahrstuhles im Rathaus während der Dienstzeit zu.

<u>TOP 4</u>	Termin Stadtbegehung
	<p>Als Termin für die nächste Stadtbegehung wird Dienstag der 4. April 2017 festgelegt. Bei sehr schlechtem Wetter werde auf Donnerstag den 6. April 2017 ausgewichen. Mit der Einladung werde die vorgesehene Route bekannt gegeben.</p>
<u>TOP 5</u>	Bericht zum neuen Bundesteilhabegesetz
<u>TOP 6</u>	Fazit Sprechstunde Behindertenbeirat
	<p>Es wurde festgestellt, dass die Sprechstunde des Behindertenbeirates nur sehr wenig besucht worden sei.</p> <p>Aus diesem Grund wird beschlossen, die für Dezember 2016 geplante Sprechstunde ausfallen zu lassen.</p>

	<p>Für das neue Jahr werde eine Zusammenlegung der Sprechstunde von Frau Ingrid Kroll (Ortsvorsteherin Unna Mitte) mit der des Behindertenbeirates alle 2 Monate, angedacht Hierzu werde Herr Baran mit Frau Kroll Rücksprache halten.</p>
<u>TOP 7</u>	Bericht aus den Fachausschüssen
	<p>ASS Herr Suske</p> <p>Themen zurückliegender Sitzungen waren u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kooperationsvereinbarung mit dem Caritasverband im Kreis Unna e.V. für Betreuungs – und Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge - Altersarmut <p>ASBV Herr Muth</p> <p>Ein wichtiges Thema für den Behindertenbeirat sei die Neugestaltung der Treppe zwischen Katharinenhof und Rathaus gewesen.</p> <p>Herr Baran teilt mit, dass zwischenzeitlich bei Veranstaltungen Kabelkanäle mit einer Steigerung genommen würden, die von Rollstuhlfahren besser überwunden werden könne. Bei der Begehung „Massener Straße“ mit Herrn Ott sei mitgeteilt worden, dass es nach Umgestaltung der Straße nur noch maximal 4 Kabelkanäle geben werde.</p> <p>Es wurde zugesichert, das der Behindertenbeirat auch weiterhin bei der Neugestaltung der Massener Straße hinzugezogen werde.</p> <p>SchA Frau Backmann/Frau Bürgel</p> <p>Der Bericht wird vertagt da Frau Backmann nicht anwesend und Frau Bürgel ausgeschieden ist.</p> <p>Durch das Ausscheiden von Frau Bürgel sind folgende zwei Neubesetzungen in den Fachausschüssen notwendig:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellvertreter im SchA 2. Vertreter im FSO <p>Herr Baran will Mitglieder des Behindertenbeirats hierzu ansprechen.</p>
<u>TOP 8</u>	Vorstellung des neuen Seniorenbeauftragten
	<p>Herr Robin Rengers, seit dem 01.09.2016 Seniorenbeauftragter der Kreisstadt Unna, stellt sich vor. (die Angaben zur Person können der als Anlage beigefügten Powerpoint Präsentation entnommen werden).</p>

	<p>Seine Aufgaben seien vor allem:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Koordinierung der Altenarbeit -Gremien- und Netzwerk - Beratung und Information von Senioren (Sprechstunde dienstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Raum 136, oder telefonisch bzw. per E-Mail) -Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen <p>Herr Rengers beabsichtigt in Zukunft öfter an den Sitzungen des Behindertenbeirates teilzunehmen, da es bei verschiedenen Themen Überschneidungen gäbe u.a. beim Thema Barrierefreiheit.</p>
TOP 9	Verschiedenes
	<p>Von Herrn Suske wurde nochmals das Problem angesprochen, dass teilweise Rollstuhl- und Scooterfahrern von Bussen der VKU nicht mitgenommen würden.</p> <p>Frau Olbrich-Steiner teilt hierzu mit, dass es seitens der VKU die Zusicherung gäbe, in solchen Fällen den VKU Fahrtwind anrufen könne, welcher einen Taxi-Bus schicke.</p> <p>Es wurde nochmals die Problematik der Mitnahme von Rollstuhlfahrern in Bussen und Bahnen diskutiert.</p> <p>Frau Olbrich-Steiner regt an, die VKU (mit Bus) zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen. Sie könne dies auf Wunsch vermitteln.</p> <p>Herr Wille macht darauf aufmerksam, dass zum Thema Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen AG ein Mitarbeiter des Kreises Unna zur Sitzung eingeladen werde solle.</p> <p>Herr Baran merkt hierzu an, dass beim Kreis grundsätzlich die Bereitschaft bestehe. Nur zur heutigen Sitzung war niemand abkömmlich.</p>

Geplante Sitzungstermine 2017

Montag den 13. März um 17.00 Uhr im Ratssaal

Dienstag den 13. Juni um 17.00 Uhr im Ratssaal

Dienstag den 17. Oktober um 17.00 Uhr im Ratssaal

Ende der Sitzung: 18.50 Uhr

gez.

gez.

Baran
Vorsitzender

Tönnies
Schriftführerin